

Ti-Augit



Ausbildung: kurzsäulig bis dicktafelig oder
langsäulig

Kristallsystem: monoklin

Eigenfarbe: bräunlich bis violett, merklich pleo.

Spaltbarkeit: sehr gut

Verzwilligung: einfach oder Lamellen

Lichtbrechung: hoch, 1,695 - 1,762

Doppelbrechung: Δ 0,021 - 0,033
oft anomal lederbraune bis blaugraue IF

Opt. Charakter: zweiachsig +

Auslöschung: schief 35° - 55°

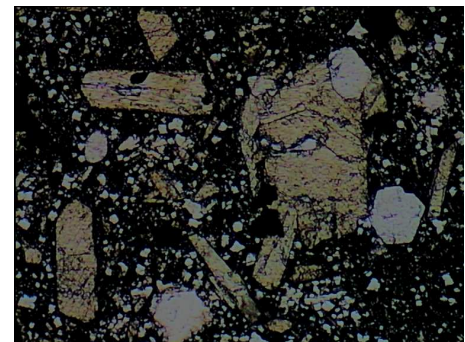
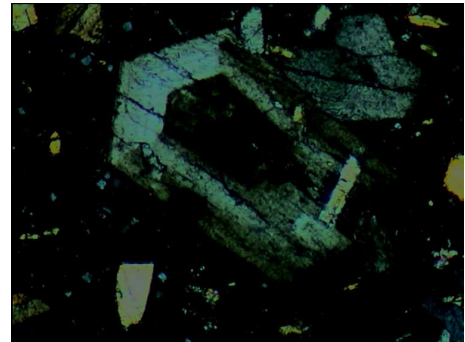
Längung: unspezifisch

Alterationen: Chloritisierung

Besonderheiten: verbreitet Zonarbau und
Sanduhrstrukturen

Vorkommen: Ti- und Alkali-reiche Magmatite

Träger-Mineralnummer: 170



Ti-Augit, große XX

1.2.10.2 005

Dolerit

Brandberget, Nor

Ti-Augit, kl. XX

1.2.15.3 003

Foidit

Herschenberg, Eifel